

## MARLY SKIN® Hautschuttschaum

(Ersetzt Fassung vom 06.07.2010)

Überarbeitet: 15.03.2012

### 1 Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

1.1 Handelsname

**Marly Skin® Hautschuttschaum**

Artikel-Nr.: 35010 - 35 ml

50002 - 50 ml

10002 - 100 ml

1.2 Angaben zum Hersteller / Lieferanten

MARLY PRODUCTS  
S. Behre-Monien  
Kolomanstrasse 5a - D-85737 Ismaning  
Tel. +49 (0)89 996388-79 - Fax +49 (0)89 99638890  
mail@marlyproducts.de  
www.marly-skin.com

Notrufnummer: +49 (0)89 996388-79

### 2 Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen

Aqua, Propane, Butane, Stearamide Dea, Sorbitol, Propylene Glycol, Glycerin, Dimethicone, Methylparaben, Propylparaben, Aloe Barbadensis, Tocopherol

#### Gefährliche Inhaltsstoffe:

<u>CAS-Nr.</u>	<u>Bezeichnung nach EG-Richtlinie</u>	<u>Gehalt</u>	<u>Einheit</u>	<u>Kennb.</u>	<u>R-Sätze</u>
74-98-6/ 106-97-8	Propan/Butan-Gemisch	< 15 %	Gew. %	F +	R 12

### 3 Mögliche Gefahren

Gefahrenbezeichnung:  
F + Hochentzündlich

Bei Leckagen sammelt sich das Gas zuerst am Boden und bildet ab der Zündtemperatur ein zündfähiges Luft-Gas-Gemisch.  
Expandierendes Flüssiggas verursacht starke Kühlungen.

Marly Products

(Ersetzt Fassung vom 06.07.2010)

Überarbeitet: 15.03.2012

#### **4 Erste-Hilfe-Maßnahmen**

- Augenkontakt: Mindestens 10 Minuten mit Wasser spülen; das Lid muss geöffnet sein. Bei anhaltenden Reizerscheinungen Arzt konsultieren.
- Einatmen: Wenn Dämpfe zu Schläfrigkeit, Kopfschmerzen, Sehstörungen oder Reizung von Augen, Nase oder Hals führen, Personen unverzüglich an die frische Luft bringen und vor weiterer Exposition schützen. Für Ruhe und Wärme sorgen. Bei schweren Störungen oder Bewusstlosigkeit unverzüglich Arzt hinzuziehen.

Hinweise für den Arzt:  
Gutachten über Humanversuche bezüglich Wirksamkeit und Verträglichkeit von Marly Skin® liegen vor.  
Das Produkt besitzt keine toxischen, kontaktallergenischen und fotodynamischen Eigenschaften.

#### **5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

- Löschmittel geeignet: Kohlendioxid, Schaum, Pulver, Wasserdampf
- Löschmittel ungeeignet: Wasservollstrahl

Im Brandfalle unversehrte Dosen aus dem Gefahrenbereich entfernen.

Dosen mit Wasserdampf kühlen.

#### **6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

- Personenbezogene  
Vorsichtsmaßnahmen: Für gute Lüftung sorgen. Zündquellen entfernen.
- Umweltschutzmaßnahmen: Nicht in die Kanalisation gelangen lassen (Explosionsgefahr).

#### **7 Handhabung und Lagerung**

- 7.1. **Handhabung:** Sicherheitstext für Aerosole (siehe: 15 Vorschriften) und Gebrauchsanweisung auf der Dose beachten.
- 7.2. **Lagerung:** Lagerung nur in gut belüfteten Räumen; Vorschriften der TRG 300 beachten.

#### **8 Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstungen**

##### **8.1. Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen**

Bei Aerosoldose nicht zutreffend.

Marly Products

(Ersetzt Fassung vom 06.07.2010)

Überarbeitet: 15.03.2012

## 8.2. Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

<u>Bezeichnung</u>	<u>CAS-Nr.</u>	<u>Gehalt</u>	<u>TRGS 900 ppm</u>
Butane	106-97-8		1000
Propan	74-98-6		1000

## 8.3. Persönliche Schutzausrüstung:

Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch: keine

### Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Keine

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

## 9 Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Erscheinungsbild

Form: Schaum  
Farbe: weiß  
Geruch: charakteristisch

### 9.2. Sicherheitsrelevante Daten

pH-Wert: 8,0 bis 8,5  
Zustandsänderungen: nicht anwendbar  
Flammpunkt: ca. – 80°C (für das Treibmittel)  
Entzündlichkeit: hochentzündlich  
Zündtemperatur: ca. 400°C (für das Treibmittel)  
Explosionsgrenzen untere: 1,5 Vol. % (für das Treibmittel)  
obere: 9,5 Vol. % (für das Treibmittel)  
Dampfdruck: 20° C 4,2 bar bis 4,6 bar  
50° C 8,3 bar bis 8,7 bar  
Dichte: bei 20° C: ca 0,92 g/cm<sup>3</sup>

9.3. Weitere Angaben: Löslichkeit im Wasser: teilweise löslich

## 10 Stabilität und Reaktivität

Thermische Zersetzung: bei sachgemäßem Gebrauch – keine

Gefährliche Zersetzungsprodukte: bei unvollständiger Verbrennung bildet sich Kohlenmonoxid

Gefährliche Reaktionen: Berstgefahr bei Temperaturen über 50° C

Marly Products

(Ersetzt Fassung vom 06.07.2010)

Überarbeitet: 15.03.2012

## 11 Angaben zur Toxikologie

Orale Toxizität:	LD 50 > 5000 mg/kg (Ratte)
Dermale Toxizität:	LD 50 > 2000 mg/kg (Ratte)
Augenreizindex:	0,0 (Kaninchen)
Hautreizindex:	0,0 (Kaninchen, unversehrte Haut)
Hautreizindex:	0,0 (Kaninchen, aufgeschürfte Haut)
Subcutane dermale Toxizität:	negativ (28 Tage am Kaninchen)

Bei sachgemäßem Umgang und bestimmungsgemäßer Verwendung verursacht das Produkt nach bisherigen Erfahrungen keine gesundheitsschädlichen Wirkungen.

## 12 Angaben zur Ökologie

WGK 1 (Selbsteinstufung)

## 13 Hinweise zur Entsorgung

### AVV-Nr.:

Vollständig geleerte Aerosoldosen: 150104  
Normaler Müll  
(Regionale Vorschriften beachten)

Volle und teilentleerte Aerosoldosen: 150110  
Sondermüll  
(Regionale Vorschriften beachten)

## 14 Angaben zum Transport

Landtransport ADR/RID/GGVS/GGVSE:

ADR/RID-GGVS/E Klasse: 2 / 5 / F  
UN-Nr. 1950

Begrenzte Menge: LQ2

Bezeichnung des Gutes: 1950 DRUCKGASPACKUNGEN, entzündbar

Seeschifftransport IMDG/GGV-See:

IMDG/GGVSee Klasse: 2  
UN-Nr.: 1950  
Label: 2.1  
EMS-Nr.: F-D, S-U  
Richtiger technischer Name: AEROSOLS, FLAMMABLE



Marly Products

(Ersetzt Fassung vom 06.07.2010)

Überarbeitet: 15.03.2012

Lufttransport ICAO-TI/IATA-DGR  
ICAO/IATA-Klasse: 2  
UN/ID Nummer: 1950  
Label 2.1  
Verpackungsvorschrift (Begr. Menge) Y203  
Max. Nettomenge/Packstück (Begr. Menge): 30 kg G  
Richtiger technischer Name: AEROSOLS, FLAMMABLE

## 15 Vorschriften

### Aerosoldose:

15.1. Kennzeichnung nach EG-Richtlinien Gebindekennzeichnung: hochentzündlich Flamme F +

Gefahrenbezeichnung: Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Erwärmung über 50° C schützen. Auch nach dem Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Nicht gegen Flamme oder auf glühende Körper sprühen. Von Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Ohne ausreichende Lüftung Bildung explosionsfähiger Gemische möglich.

Weitere Angaben: Prüfüberdruck der verwendeten Aerosoldosen: 18 bar

15.2. Nationale Vorschriften

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung nicht zutreffend

Störfallverordnung nicht zutreffend

Betriebssicherheitsverordnung nicht zutreffend

TA-Luft nicht zutreffend

Wassergefährdungsklasse 1

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

## 16 Sonstige Angaben

Diese Angaben und Hinweise stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften im rechtlichen Sinne dar. Gesetzliche Vorschriften sind in eigener Verantwortung zu beachten.